

Gran Canaria - der Miniaturkontinent der Kanarischen Inseln

Unterschiedlichste Landschaftsformen kennzeichnen die Vulkaninsel: grandiose Dünenlandschaften, bizarre Gebirgsregionen, fruchtbare Täler und subtropische Wälder. Die Inselhauptstadt Las Palmas (im Norden) präsentiert sich kosmopolitisch und weltoffen, mit Shoppingstraßen in der Altstadt und einem regen Nachtleben.

Hauptanziehungspunkt ist für viele die sonnige Küste im Süden mit der Dünenlandschaft von Maspalomas und Playa del Ingles.

San Augustin, Playa del Ingles und Maspalomas sind die wichtigsten Touristenzentren mit einem kompletten Angebot an Hotels und Appartements, Geschäften, Bars, Restaurants und diversen Vergnügungen.

Westlich bieten Arguineguin, Puerto Rico, Playa Taurito und Puerto de Mogan weitere zahlreiche Unterkunftsöglichkeiten. Puerto de Mogan mit seinem Yachthafen gilt als einer der idyllischsten Orte und wird wegen seiner Kanäle auch als Klein-Venedig bezeichnet.

Die Insel bietet aber nicht nur schöne Küstenabschnitte, Touren ins Hinterland oder Gebirge sind lohnenswert. Canyons, Kiefernwälder, Bergseen, feuchte und farnbedeckte Hänge sowie Bananenplantagen zeigen fernab der Strandregionen ein anderes Gran Canaria.

Auch Sportbegeisterte kommen auf Ihre Kosten - zahlreiche Wassersportmöglichkeiten, Tennisplätze und gepflegte Golfanlagen sind vorhanden. Zum Stressabbau laden in vielen Hotels Wellnessabteilungen ein.

Familien mit Kindern sind überall herzlich willkommen, die Appartementsanlagen sind bestens vorbereitet (Kinderbetten, Hochstühle usw.). Oft wird Kinderbetreuung von Mini bis Maxi angeboten. Besonders angenehm empfindet man das beständige Klima in jeder Jahreszeit. Die Wasserqualität an den Küsten wird regelmäßig überprüft und somit wurden letztes Jahr sechs Strände und zwei Sportboothäfen mit der "blauen Flagge" ausgezeichnet.

Es lohnt sich Gran Canaria kennen zu lernen.

Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihren Besuch in unserem Büro.
Christine Schwenkkraus (2006)